

Satzung
über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte)
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Vom 1. Juli 2013

geändert am 31. März 2014
(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Nr. 05/2014, S. 217)

Aufgrund des § 5 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 3 und 4 des Landesgesetzes zu dem Staatsvertrag über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 27. Oktober 2009 (GVBl. S. 347) i.V.m. § 7 Abs. 1 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2011 (GVBl. S. 455), hat der Senat der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 1. Februar und 14. Juni 2013 die nachfolgende Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beschlossen. Diese hat das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur mit Schreiben vom 17. Juni 2013, Az.: 974 Tgb-Nr. 2130/13 genehmigt.

§ 1

Gegenstand und Wirkungsbereich

- (1) Der Berechnung des Betreuungsaufwandes werden in allen Bachelor- und Masterstudiengängen die in Anlage 1 festgelegten Betreuungsrelationen sowie die für die Abschlussarbeiten zu berücksichtigenden Aufwandswerte zu Grunde gelegt.
- (2) Der in Deputatsstunden gemessene Betreuungsaufwand aller beteiligten Lehreinheiten, der für die ordnungsgemäße Ausbildung einer oder eines Studierenden in dem jeweiligen Studiengang unter Beachtung der Besonderheiten der verwendeten Lehr- und Lernformen und der bestehenden Aufgabenschwerpunkte der Hochschule erforderlich ist, wird durch den Curricularnormwert bestimmt.
- (3) Bei der Berechnung der jährlichen Aufnahmekapazität sind die in Anlage 2 aufgeführten Curricularnormwerte anzuwenden, die nach Maßgabe des Absatzes 2 ermittelt wurden.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt rückwirkend zum 01. April 2013 in Kraft.

Mainz, den 1. Juli 2013

gez. Krausch

Universitätsprofessor Dr. Georg Krausch
Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anlage 1

Lehrveranstaltungsarten, Anrechnungsfaktoren, Betreuungsrelationen und Anrechnungsfaktoren der Abschlussprüfungen an der JGU

I. Berücksichtigung der Lehrveranstaltungen

Veranstaltungsart	f_k	g_k
Proseminar	1	45
Seminar	1	30
Haupt- oder Oberseminar	1	15
Kolloquium für Examenskandidaten (Vorstellung und Besprechung der Arbeiten)	1	15
Übung	1	45
Übung Naturwissenschaften	1	30
Sportpraktische Übung	1	25
Übung im Dolmetschen	1	20
Klausurenübung Rechtswissenschaft	1	90
Künstlerische Klasse/Basis-Werkstattkurs	0,5	10
Selbstlernseminar	0,3	30
Blended Learning	0,75	40
Praktikum	0,3	15
Praktikum Physik, Medizin, Informatik	0,5	15
Praktikum Chemie, Pharmazie, Biologie	0,3	15
Lehrpraktikum	0,5	15
Fortgeschrittenenpraktikum Physik, Chemie, Biologie, Medizin, Informatik	0,5	10
Praktikum, extern	0,05	1
Schul-/Lehrpraktische Studien	0,67	12
Geländepraktikum in Geographie	0,5	15
Kleingruppe	1	15
Kleingruppe beim Dolmetschen	1	10
Künstlerische Kleingruppe	1	5
Lehrredaktion	1	12
Unterricht/Sprachkurs/Sprachlabor/Workshop	0,5	30
Unterricht, künstlerischer	0,67	15

Veranstaltungsart	f_k	g_k
Studienbrief	0,5	50
Vorlesung Gruppe I*	1	30
Vorlesung Gruppe II*	1	60
Vorlesung Gruppe III*	1	120
Vorlesung Gruppe IV*	1	240
Vorlesung Gruppe V*	1	480
Vorlesung im Masterstudium	1	100
Kolloquium	1	300
Einzelunterricht Musik und Kunst	0,67	1
Begleitung bei öffentlichen Auftritten (HfM)	1	1
Orchester/Ensemble/Chor	0,67	30
Projekt/Projektseminar	1	15
Künstlerisches Projekt	1	5
Arbeitsgruppe (angeleitet)	0,05	6
Tutorium	0,05	30
Exkursion	0,33	30
Exkursion mit erhöhtem Betreuungsbedarf	0,33	15

* Die Zuordnung einer Vorlesung zu den Gruppen I-V ist entsprechend den nachfolgend definierten Größenkategorien vorzunehmen. Maßstab für die Zuordnung ist die jeweils erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahl durch eingeschriebene Studierende derjenigen Studiengänge, welche die Vorlesung im Rahmen ihres jeweiligen Curriculums als Pflichtprogramm vorsehen. Die hochschulplanerischen Zielgrößen der nachfragenden Studiengänge sind zu berücksichtigen.

Vorlesungsart

- Gruppe I „sehr klein“
erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahlen bis 40
- Gruppe II „klein“
erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahlen zwischen 41 und 80
- Gruppe III „mittel“
erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahlen zwischen 81 und 160
- Gruppe IV „groß“
erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahlen zwischen 161 und 320
- Gruppe V „sehr groß“
erwartete durchschnittliche Teilnehmerzahlen ab 321

Veranstaltungsart	f_k	g_k
(Archäologie, Biologie, Geographie, Geologie, Mineralogie)		
Exkursion im Sport	0,33	15
Berufspraktische Ausbildung (Archäologische Restaurierung)	0,5	5

II. Anrechnungsfaktoren der Abschlussprüfungen

Beschreibung	CA
Bachelorarbeit	0,2
Masterarbeit	0,3

Anlage 2

Curriculornormwerte an der JGU

Studienfach	1-Fach BA	BA KF	BA BF	MA	BA Edu	MA Edu
American Studies		1,4067	0,6675	1,5900		
Anthropologie				2,7860		
Audiovisuelles Publizieren			1,3841			
Biologie	4,0134			3,1080	1,4274	1,0904
Biomedizin				2,7469		
Biomedizinische Chemie	3,4362			2,6524		
British Studies		1,4067	0,6675	1,6769		
Buchwissenschaft		1,3868	0,7082	1,7048		
Chemie	3,6910			1,9324	1,4500	0,9417
Deutsches und Französisches Recht	1,0817					
Empirische Demokratieforschung				1,7054		
Englisch					1,2028	0,8056
Epidemiologie (konsekutiv)				2,6272		
Epidemiologie (weiterbildend)				2,7326		
Erziehungswissenschaft		1,7779	0,6888	1,4654		

Studienfach	1-Fach BA	BA KF	BA BF	MA	BA Edu	MA Edu
Filmwissenschaft		1,6946	0,7472	2,0303		
Forschungspraxis und Praxisforschung				1,7123		
Geographie	2,7223				0,8079	1,1612
Globalisierung, Medien und Kultur (Humangeographie)				1,6758		
International Economics and Public Policy				0,9905		
Journalismus				3,3769		
Klima- und Umweltwandel (Physische Geographie)				1,9032		
Kommunikationswissenschaft				1,6334		
Kulturanthropologie		1,0944	0,6139	1,4783		
Management				0,9843		
Medienmanagement				1,6883		
Molekulare Biologie	3,8416					
Öffentliches Recht			0,0851			
Politikwissenschaft		1,4081	0,4251			
Psychologie	2, 4141					
Psychologie, Anwendungsorientierte				1,6039		
Psychologie, Klinisch-Gesundheitsbezogene				1,6039		
Publizistik		1,7435	0,5968			
Sozialkunde					0,9756	0,6003
Soziologie		1,3698	0,3830			
Sport					1,4007	1,1578
Sport und Sportwissenschaft	3, 4216			2,2170		
Strafrechtspflege			0,1557			
Theaterwissenschaft		1,7483	0,7442	2,0639		
Trinationaler Master European Studies				2,1269		
Unternehmenskommunikation/PR				1,7234		
Wirtschaftspädagogik	1,7808			1,3182		1,0109
Wirtschaftswissenschaft	1,4149		0,3563			
Zivilrecht			0,0746			